

echo

Das Mitgliedermagazin der
Wohnungsbau-Genossenschaft
Erfurt eG

EINLADUNG

zum Besuch der Erfurter
Fuchsfarm und
BUGA-Spaziergang

Seite 16 und 17

Erfurter machen mit:

- Engagierte Mitglieder als Vertreter gesucht!..... 7
- Sozialmanagement im Coronamodus..... 8/9
- BUGA-Initiativen unserer Genossenschaft ab 14





7
Die Zukunft der
WBG Erfurt eG mitgestalten



8
Sozialmanagement im
Coronamodus



13
Ein Dank an die WBG
als Pate und Partner

Info/Ratgeber

Vertreterversammlung im
schriftlichen Umlaufbeschluss-
verfahren 4

Geschäftsbericht 2019
online verfügbar..... 5

WBG-Personalien 6

Die Zukunft der WBG Erfurt eG
mitgestalten 7

Tipps unserer Auszubildenden 12

WBG-Erfurt-Baureport 20/21

Wir bauen alle Küchen aus,
jede einzelne 22/23

Leben

Sozialmanagement im
Coronamodus 8/9

Info Nachbarschaftstreffs 10

Kurzbesuch
nach dem Lockdown 11

Erfurter machen mit.
BUGA-Initiativen unserer
Genossenschaft 14

Bienen als Nachbarn willkommen.. 15

Einladung zum Naturabenteurer 16

Ein Spaziergang durch
Erfurts Norden..... 17

Herzlich Willkommen..... 24

Jubilare 24

Ausblicke BusErlebnis 26/27

Partner/Lifestyle

Ein Dank an die WBG
als Pate und Partner 13

Informationen zur BUGA 2021 18

Quartiersmanagement
für den Erfurter Südosten..... 19

Neues aus dem
Regionalverbund..... 28

IMPRESSUM

Herausgeber:

Vorstand der Wohnungsbau-
Genossenschaft Erfurt eG
Johannesstraße 59, 99084 Erfurt
Telefon 0361 74720, Fax: 0361 7472105
www.wbg-erfurt.de, info@wbg-erfurt.de

Redaktion:

Uwe Walzog (WBG Erfurt),
WA Kleine Arche GmbH

Redaktionsanschrift:

Wohnungsbau-Genossenschaft Erfurt eG,
Redaktion „echo“,
Johannesstraße 59, 99084 Erfurt,
echo@wbg-erfurt.de

Layout: Werbeagentur Kleine Arche GmbH,
www.kleinearche.de

Titelbild: www.shutterstock.com

Bilder: Fuchsfarm: S. 16; Carmen Fiedler: S. 22;
Barbara Neumann: S. 20, 21, 23; shutterstock:
Titel, S. 2, 4, 6, 7, 8, 10, 12, 13, 14, 20, 24;
Caritas/Mitmenschen e.V.: S. 9; Kleine Arche:
S. 5, 11, 15, 17, 27; Buga 2021: S. 18;
WBG Erfurt eG: S. 3, 6, 8, 12, 21, 24;
Regionalverbund: S. 28

Redaktionsschluss: 15.07.2020

Druck: Druckhaus Gera GmbH

Auflage: 8.500 Stück

gedruckt auf Recyclingpapier aus
100% Altpapier, FSC-zertifiziert



Mehr Informationen
unter www.wbg-erfurt.de



Sehr geehrte Mitglieder, Mieter und Freunde unserer Genossenschaft,

Es ist eine große Erleichterung, im persönlichen Leben als auch über die Medien wahrzunehmen, dass das Wirken von COVID-19 in Deutschland und auch hier in Erfurt deutlich eingeschränkt werden konnte. In anderen Regionen unserer global sehr vernetzten Welt ist die Situation gegenwärtig erheblich dramatischer. Auch wenn unsere persönlichen Einschränkungen teilweise aufgehoben wurden, ist die Gefahr nicht gebannt und es besteht immer noch die Gefahr einer zweiten Welle. Das bedeutet, sowohl im persönlichen Leben als auch in der Arbeitswelt weiterhin sehr vorsichtig zu sein.

Unsere Genossenschaft hat als Wohnungsunternehmen und bis jetzt die Corona-Pandemie im Gegensatz zu anderen Wirtschaftszweigen glimpflich überstanden. Alle Großbaumaßnahmen, die laufende Instandhaltung, die Herrichtung von Wohnungen sowie die Wohnumfeldmaßnahmen konnten im Wesentlichen weitergeführt werden. Lediglich in bewohnten Wohnungen gab es während der Pandemie Einschränkungen im Reparaturbereich, da vordergründig Wohnungen nur im Havariefall betreten werden konnten. Unsere Partner aus der Baubranche waren sehr froh darüber, in uns einen stabilen und verlässlichen Auftraggeber zu haben.

Ein Dank geht auch an alle Mieter, die Verständnis dafür aufgebracht haben, dass unsere Geschäftsstelle seit Mitte März geschlossen war. Sie konnten sehr gut unterscheiden, welche Anliegen wichtig und welche auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden können. Vieles lief über Telefon und E-Mail. Im Rahmen des Sozialmanagements unserer Genossenschaft wurden hochbetagte Mieter direkt angesprochen und Hilfsangebote unterbreitet.

Situationsbedingt ist unsere Geschäftsstelle weiterhin nur nach Terminvereinbarung teilweise geöffnet.

Ausgefallen sind hingegen alle geplanten Veranstaltungen. Das betraf auch leider das jährlich stattfindende Genossenschaftsfest im egapark. Gegenwärtig wird eine Veranstaltungsreihe für unsere Mieter zur bevorstehenden BUGA geplant, die Vorfreude auf dieses außergewöhnliche Ereignis wecken wird.

Zum ersten Mal fand in diesem Jahr die Vertreterversammlung im Umlaufverfahren statt. Das bedeutet, alle Informationen und Beschlüsse wurden über den Postweg abgewickelt. Da dabei der persönliche Kontakt zu den Vertretern nicht vorhanden ist, muss dies eine Ausnahme bleiben. Informiert sind unsere Vertreter durch das Zusenden des Geschäftsberichtes über die wirtschaftliche Situation unseren Unternehmens. Auch Sie werden in diesem echo sicher nicht überlesen, dass das Jahr 2019 für unsere Genossenschaft sehr erfolgreich war. Diesen Weg fortzusetzen, wird auch in schwierigeren Zeiten weiterhin unser Handeln bestimmen.

Ihr Matthias Kittel

Vorstand Technik

**Geschäftsbericht 2019
online verfügbar**

Mehr dazu auf Seite 5



Ordentliche Vertreterversammlung der WBG Erfurt eG 2020 im schriftlichen Umlaufbeschlussverfahren

Die Ausbreitung des neuartigen SARS-CoV-2-Virus (COVID-19-Pandemie) hat in der Bundesrepublik Deutschland zu ganz erheblichen Einschränkungen in allen Bereichen des Privat- und Wirtschaftslebens geführt.

Die Schutzmaßnahmen zur Vermeidung der Ausbreitung der COVID-19-Pandemie, insbesondere die Einschränkungen der Versammlungsmöglichkeiten von Personen, hatten und haben somit auch erhebliche Auswirkungen auf die Handlungsfähigkeit der Wohnungsbau-Genossenschaft Erfurt eG, da die Genossenschaft nicht mehr in der Lage war und ist, auf satzungsrechtlich bestimmtem Weg, Beschlüsse der Vertreterversammlung herbeizuführen.

Darüber hinaus war nicht absehbar, wie lange die Auswirkungen der COVID-19-Krise eine herkömmliche Beschlussfassung erschweren und ob die bestehenden gesetzlichen Fristen für bestimmte Versammlungsbeschlüsse eingehalten werden können.

Daher haben am 27.03.2020 Bundesrat und Bundestag das Gesetz zur Abmilderung der Folgen der COVID-19-Pandemie im Zivil-, Insolvenz- und Strafverfahrensrecht, Artikel 2, verabschiedet und insofern den Weg der Abstimmung im

schriftlichen Umlaufverfahren geebnet. Dies berücksichtigend wurde die Beschlussfassung unserer Vertreterversammlung im schriftlichen Umlaufverfahren gemäß § 3 Absatz 1 und Absatz 2 des Gesetzes zur Abmilderung der Folgen der COVID-19-Pandemie im Zivil-, Insolvenz- und Strafverfahrensrecht, Artikel 2 (BGBl. 2020 Teil I Nr. 14 vom 27.03.2020) vorgenommen.

Gleichermaßen erfolgte, für die im Jahr 2021 stattfindenden Vertreterwahlen, die im Rahmen der Vertreterversammlung 2020 erforderliche Wahl der Wahlvorstandsmitglieder des Wahlvorstandes, die nicht Vorstand und Aufsichtsrat angehören, im Wege eines Briefwahlverfahrens.

In diesem Beschluss-/Briefwahlverfahren konnten wir, ausgehend von 94 gewählten Vertreterinnen und Vertretern, 87 Rückläufe verzeichnen.

Mit Ergebnis der Auszählung am 26.06.2020 konnten Vorstand und Aufsichtsrat feststellen, dass alle satzungsrelevanten Beschlüsse zum Jahresabschluss und Lagebericht des Vorstandes, bezogen auf das Geschäftsjahr 2019, die vorgeschlagene Ergebnisverwendung wie auch die Entlastung von Vorstand und Aufsichtsrat durch die Ver-

treter mit 100 % Zustimmung (84 bzw. 86 gültige Stimmabgaben, 2 Enthaltungen zu Beschluss 1) gefasst worden sind.

Ferner wurden alle 8 Kandidaten für den Wahlvorstand, zur Vorbereitung und Durchführung der Vertreterwahlen im Jahr 2021, als Wahlvorstandsmitglieder, mit der erforderlichen Mehrheit, gewählt.

Wir danken allen Vertreterinnen und Vertretern ausdrücklich, dass Sie unsere Entscheidung zu dieser Art der Durchführung der Vertreterversammlung durch Ihre Stimmabgabe unterstützt haben.

Nicht unwesentlich führte Ihre Bereitschaft und Resonanz dazu, dass die ordentliche Vertreterversammlung 2020, ungeachtet der aktuell vorherrschenden Situation, termingemäß im Rahmen dieses schriftlichen Umlaufverfahrens durchgeführt werden konnte.

Bereich Bestandsverwaltung

Geschäfts- bericht 2019 online verfügbar

Bisher veröffentlichten wir im Genossenschafts-echo in der jährlichen Juli-Ausgabe an dieser Stelle satzungsgemäß unseren Geschäftsbericht des abgelaufenen Geschäftsjahres. Entsprechend unserer Satzung gehört dies zu den Offenlegungspflichten der Jahresabschlussunterlagen unserer Genossenschaft, bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang, dem Lagebericht und dem Bericht des Aufsichtsrats.

Mit der Neufassung der Satzung beschloss die Vertretersammlung am 20. Juni 2019 unter anderem als Veröffentlichungsform für die Jahresabschlussunterlagen künftig auch moderne Medien zu nutzen.

Wir verzichten daher erstmals auf den Abdruck unseres Geschäftsberichtes im Genossenschafts-echo, reduzieren damit den Verbrauch von Papier und leisten somit auch einen nachhaltigen Beitrag zum Schutz unserer Umwelt.

Unseren aktuellen Geschäftsbericht 2019 finden Sie auf unserer Webseite unter:

<https://www.wbg-erfurt.de/unsere-genossenschaft/geschaeftsberichte/>



DURCHFÜHRUNG DER HAUSREINIGUNG



In den vergangenen echo-Ausgaben informierten wir über die Möglichkeit der Übernahme der kleinen und großen Hausordnung durch eine Firma. Zahlreiche Mieter entschieden sich bereits für die Übergabe dieser Leistungen an eine Fachfirma, neue Verträge wurden in den vergangenen Monaten geschlossen. Den Mietern, welche uns bereits die Zustimmungserklärung zurückgesandt haben, möchten wir mitteilen, dass wir diese Zustimmungserklärungen sammeln. Sobald wir für einen Hauseingang mehr als die Hälfte vorliegen haben, werden wir entsprechende Angebote einholen, und Ihnen und allen anderen Hausbewohnern ein konkretisiertes Angebot zur Durchführung der Hausreinigung unterbreiten. Vielleicht nehmen auch Sie diesen Artikel zum Anlass und senden uns die Zustimmungserklärung zurück.

Bereich Bestandsverwaltung

Zustimmungserklärung

Absender:

Vorname, Name

Straße | PLZ | Ort

Rücksendung an:

Wohnungsbau-Genossenschaft Erfurt eG, Johannesstraße 59,
99084 Erfurt

Betreff: Hausreinigung („Kleine/Große Hausordnung“)

Hiermit stimme ich der generellen Durchführung der Hausreinigung (sog. „Kleine/Große Hausordnung“) durch den Vermieter oder einen von ihm zu beauftragenden Dritten (Drittfirma) zu. Die hierdurch entstehenden Kosten der Hausreinigung sollen als umlagefähiger Posten, im Sinne des § 556 a Abs. 1 S. 1 BGB, im Rahmen der jährlichen Umlagenabrechnung endabgerechnet werden.

Erfurt, den

Unterschrift

echo | Nr. 138 | Juli 2020





Im Namen der Geschäftsleitung, des Aufsichtsrates und der Mitarbeiter gratulieren wir Frau Keil und Herrn Walzog sehr herzlich zu ihren Jubiläen und wünschen für die Zukunft alles Gute und weiterhin viel Erfolg.

Jubiläen in der WBG-Geschäftsstelle

20 **Uta Keil** beging am 16.06.2020 ihr 20-jähriges Betriebsjubiläum. Als Mitarbeiterin im Mitgliederwesen/Forderungsmanagement ist sie verantwortlich für die Bearbeitung von Mitgliederaufnahmen und die laufende Pflege des Mitgliederbestandes sowie die Überwachung und Beitreibung von Forderungen bis hin zur Einleitung des Mahn- und Klageverfahrens. Sie hält den Kontakt zu Mietern in Zahlungsschwierigkeiten, um gemeinsam Wege aus der Krise zu finden.

25 Zu seinem 25-jährigen Betriebsjubiläum konnten wir am 17.04.2020 Herrn ppa. **Uwe Walzog** beglückwünschen. Als Leiter Marketing/Vermietung zeichnet er Verantwortung für den kontinuierlichen Vermietungsprozess, die Wohnungseigentumsverwaltung sowie das Marketing und die Öffentlichkeitsarbeit unserer Genossenschaft. Sein breit gefächertes Fachwissen sowie ein gutes Gespür für die Bedürfnisse und Wünsche unserer Mitglieder und Mieter und die tiefe Verbundenheit mit der Genossenschaft bilden die Basis für seine engagierte, erfolgreiche Arbeit.



Frau Keil



Herr Walzog

Veränderungen im WBG-Team

Verabschiedung

Am 30.04.2020 ist für **Werner Leppert** ein langes Berufsleben zu Ende gegangen und wir haben ihn in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Über 25 Jahre war er Teil der Belegschaft Wohnungsbau-Genossenschaft Erfurt eG, davon viele Jahre Leiter der Abteilung Bautechnik. Seine umfassende Kenntnis des Bestandes wie auch unserer Mitglieder und Mieter, sein historisches Wissen zu Baumaßnahmen der früheren Jahrzehnte und seine Kollegialität wird uns fehlen.

Wir wünschen Herrn Leppert und seiner Familie weiterhin alles erdenklich Gute, Glück und Gesundheit und danken ihm für die langjährige Mitarbeit herzlich.

Unsere Auszubildende **Vanessa Schmidt** hat die Ausbildung zur Immobilienkauffrau mit Bestehen der Abschlussprüfung vor der IHK Erfurt erfolgreich beendet. Herzlichen Glückwunsch dazu! Frau Schmidt wird in ein befristetes Anstellungsverhältnis übernommen und verstärkt den Bereich Vermietung. Sie übernimmt die Elternzeitvertretung von Frau Döhler.

Tel. 0361 7472231

Mail: vanessa.schmidt@wbg-erfurt.de



Herr Leppert



Frau Schmidt



Die Zukunft der WBG Erfurt eG mitgestalten

Die WBG Erfurt eG lebt vom ehrenamtlichen Engagement ihrer Mitglieder. Vertreterinnen und Vertreter wirken an strategischen Entscheidungen mit und setzen sich für die Interessen der Mitglieder der Genossenschaft ein – ein Amt mit Verantwortung. Darüber hinaus sind sie bestens informiert und bekommen vorab Einsichten in die Vorhaben und Planungen der WBG.

Demokratische Mitbestimmung, Selbstverwaltung und Selbsthilfe – diese Prinzipien machen eine Genossenschaft aus.

Alle fünf Jahre sind unsere Mitglieder aufgerufen, ihre Vertreter für das höchste genossenschaftliche Gremium zu wählen. 2021, also schon im nächsten Jahr, stehen wieder Vertreterwahlen in der Wohnungsbau-Genossenschaft Erfurt eG auf dem Terminplan.

Neben unseren altbewährten und zum Teil schon sehr lang aktiven Vertretern ist es dringend geboten, auch jüngere, engagierte Kandidaten aus den Reihen der Genossenschaftsmitglieder an das ehrenamtliche und verantwortungsvolle Vertreteramt heranzuführen.

Wählbar ist jede natürliche, unbeschränkt geschäftsfähige Person, die Mitglied der Genossenschaft ist und nicht dem Vorstand und Aufsichtsrat angehört.

Im Herbst 2020 beginnt das Verfahren zur Wahl der neuen Vertreterinnen und Vertreter. Noch ist also genug Zeit, um einmal in aller Ruhe darüber nachzudenken, ob man nicht selbst kandidieren möchte. Auch für junge Mitglieder bietet das Amt beispielsweise eine gute Möglichkeit, sich ehrenamtlich zu engagieren.

Engagierte Mitglieder als Vertreter gesucht!

Um die Arbeitsfähigkeit der gewählten Organe auch für die kommenden Jahre zu gewährleisten, bitten wir Sie, sich als Kandidat für die Vertreterversammlung bereit zu erklären oder uns durch den Vorschlag eines aktiven Mitgliedes für eine solche Aufgabe zu unterstützen. Verwenden Sie dazu bitte beiliegenden Kandidatenvorschlag und geben uns diesen zurück.

Wir freuen uns über Ihr Interesse und Ihre Unterstützung.

Bereich Bestandsverwaltung

WAHL DER VERTRETER UND ERSATZVERTRETER FÜR DIE WAHLPERIODE 2021 – 2026

Ich interessiere mich für eine Kandidatur zum Vertreter bzw. Ersatzvertreter der Wohnungsbau-Genossenschaft Erfurt eG

.....
Name, Vorname

.....
Anschrift

.....
Mitgliedsnummer (falls bekannt)

Interessensbekundung

Als möglichen Kandidaten für die Vertreterwahl 2021 schlage ich vor:

.....
Name, Vorname

.....
Anschrift

.....
Mitgliedsnummer (falls bekannt)

.....
Datum, Unterschrift



echo | Nr. 138 | Juli 2020





Sozialmanagement im Coronamodus

Vor zirka einhundert Jahren war es die Spanische Grippe, der weltweit zirka 50 Mio. Menschenleben zum Opfer fielen, in einer Zeit, in der nicht alles so global vernetzt war, aber in der der medizinische Fortschritt und die Lebensumstände weit von denen in der heutigen Zeit entfernt waren.

Als die ersten Corona-Zahlen aus Italien, Frankreich oder Spanien bekannt wurden, waren auch in Deutschland die Menschen sehr verunsichert, da der unsichtbare Virusfeind sehr viele Opfer forderte. Wie wäre ihm hier in Erfurt zu begegnen, wenn er denn mit großer Macht zuschlagen würde und wie könnten unsere Mitglieder und Mieter geschützt werden, war demzufolge die dominierende Aufgabe in allen Etagen der Geschäftsstelle der Genossenschaft. Besonders natürlich im Sozialmanagement, für das seit über zehn Jahren Herr Meier zuständig ist.

Das mit den Etagen ist so nicht korrekt, sagt Herr Meier, der im Redaktionsgespräch über die Zeit hoher Einschränkungen berichtet, denn die meisten Mitarbeiter waren wie er seit dem 19. März im sogenannten Homeoffice.

Erste Überlegungen waren, wie den oft betagten Mietern geholfen werden kann, Formulare bereitzustellen und korrektes Ausfüllen zu ermöglichen, denn in anderen Ländern gab es ja bereits strikte Ausgangssperren. Dies geschah auf der Grundlage bestehender Strukturen und Partnerschaften zu Anbietern von sozialen Leistungen. Entwickelte Pläne mussten aber nicht umgesetzt werden, da die erwarteten Ausgangssperren nicht eintraten. Erforderlich war aber, laufende Projekte zu schließen. Das betraf die Nachbarschaftstreffs und die Spielwohnung. Aber auch geplante Veranstaltungen in den Wohngebieten mussten abgesagt werden.

Auf allen Aushängen und Mieterinformationen war auch Herr Meier als Ansprechpartner genannt worden. Dank moderner Kommunikationstechnik erreichten ihn alle Anrufer auch im Heimbüro.

Schwerpunkt in den ersten Tagen waren die Anrufe aufmerksamer Mitbürger, die meldeten, dass Coronabestimmungen in ihrem Umfeld nicht eingehalten würden.



„Es ist beeindruckend zu sehen, wie sich Nachbarn gegenseitig unterstützen.“

Christian Meier

Verständlich, denn die Sorge war unter den meisten Mietern sehr groß, dass sich COVID-19 auch hier rasend schnell verbreiten könnte. Rein rechtlich war aber Herr Meier dafür nicht zuständig. Dominierend aber waren Anrufe von Mietern, die ihre Bereitschaft erklärten, in der Genossenschaft soziale Aufgaben zu übernehmen, um andere Mieter zu unterstützen, die durch kommende Corona-

einschränkungen Unterstützung benötigen. Darauf zurückzugreifen war nicht notwendig, da in Deutschland nicht solch gravierende Maßnahmen wie z. B. Ausgangssperren angeordnet wurden.

In der Genossenschaft leben zirka 1000 Personen, die älter als 80 Jahre sind. Ihnen gehörte die besondere Aufmerksamkeit im Sozialen Management, so Herr Meier. Deshalb wurde beschlossen, die Senioren anzurufen, die nicht in einem von Concierge betreuten Haus wohnen, um zu erfahren, ob Hilfe benötigt würde. Das waren immerhin noch etwa 500 Telefonate, die Herr Meier mit seiner Kollegin aus dem Bereich Sozialmanagement, Anette Zander, führten.

Damit verbunden ist eine besonders positive Erkenntnis, denn fast alle Angerufenen fanden Unterstützung in den Familien und durch Nachbarn. Solidarität oder Hilfsbereitschaft – Eigenschaften, die in unserer Gesellschaft dem Einzelnen wenig nützlich sind, haben sich bewahrt und in der Krisenzeit bewährt. Herr Meier ist mit diesem Ergebnis sehr zufrieden, denn übrig geblieben sind nur etwa 10 Mieter, die die angebotene Hilfe in Anspruch genommen haben.

Wolfgang Klaus, Redakteur

Corona-Hilfe

Liebe Nachbarin, lieber Nachbar, gehören Sie zu einer der betroffenen Corona-Risikogruppen (höheres Alter, Immunschwäche oder bestimmte Grunderkrankungen)?
Wir möchten Sie unterstützen, gesund zu bleiben.

Wir helfen:

- Mit Einkäufen und Besorgungen, z. B. auch in die Apotheke
- Mit dem Hund/Gassi gehen
- Kinderbetreuung
- ... und Weiteres



Rufen Sie uns an oder hinterlassen Sie uns einfach einen Zettel im Briefkasten.

Wer kleine Aufgaben übernehmen kann, trägt sich bitte hier ein:

Name	Stockwerk/Türnummer	Telefonnummer
Schubert	1	01520873465
Micaela	1	017770980

Aushänge unserer Partner, wie MitMenschen e.V., Caritas und engagierter Mieter an Haustüren und im Hauseingangsbereich.

An dieser Stelle auch ein Dank an alle beteiligten Sozialpartner für die sehr gute Zusammenarbeit. Bestehende Netzwerke haben sich bewährt. Doch trotzdem bleibt die Hoffnung, dass der nächste so gefährliche globale Virus sich mit einem Besuch wieder mindestens 100 Jahre Zeit lässt.

helfen-schützen

Liebe Hausgemeinschaft in Zeiten der Corona-Krise können wir zeigen, dass wir uns umeinander sorgen und füreinander da sind.

Was kann getan werden:

Bieten Sie Hilfebedürftigen Ihre Hilfe an. Ältere Nachbarn und Menschen mit Vorerkrankungen sind durch das Coronavirus einer größeren Gefahr ausgesetzt.
Daher sollte diese Gruppe Menschenansammlungen unbedingt vermeiden.

Was können wir übernehmen:

Die WbG Erfurt und der MitMenschen e.V. übernehmen gemeinsam die Koordination der Hilfen in der Prager Straße:
- notwendige Einkäufe im Supermarkt, Drogerie oder Apotheke
- mit dem Hund gehen
Wenn Sie mit jemandem reden möchten, sind wir für telefonische Gespräche erreichbar.

Wie man uns erreicht:

Einen Zettel mit Ihren Kontaktdaten im Conciergebüro abgeben.
Oder kontaktieren Sie uns telefonisch.

Ansprechperson Sabine Zink
Erreichbar über Concierge in der Prager Straße 5-7,
Telefon: 0151-64 33 32 63

Auf gute Nachbarschaft!



Hallo liebe Hausgemeinschaft der Hanoierstraße 1-3

Die Coronakrise hat uns eingeholt. Noch wissen wir nicht was auf uns zukommt und wie lange diese Zeit dauern wird. Einen jeden kann es treffen. Risikogruppen müssen zu Hause bleiben, andere in Quarantäne. Jetzt haben wir als Hausgemeinschaft die Chance gemeinsam zusammen zu wachsen und die Anonymität zu durchbrechen.
LASST UNS SOLIDARISCH ZUSAMMEN STEHEN
Ein Dankeschön an Herrn Schubert der hier vorgelegt hat und schon seine Bereitschaft erklärt hat. Doch allein ist das im Ernstfall nicht zu stemmen. Ob Einkäufe, Apothekengänge ect. Natürlich muss klar sein das es sich nicht um Hamster-oder Großeinkäufe handeln kann.
Wer wäre bereit **MITZUHILFEN ???**
Wer braucht unsere **HILFE ???**
Gerne sind wir für die Koordinierung bereit.

LASST ES UNS GEMEINSAM ANGEHEN !!!
WIR WOLLEN KEINEN ALLEINE LASSEN !!!
WIR SIND FÜR SIE DA !!!

Mit freundlichen Grüßen
Micaela North Tel. 017770980
Herr D. Schubert Tel. 01520873465





In Corona-Zeiten spürt man die Nachbarschaftshilfe besonders.

Da ich aufgrund meines Alters und Vorerkrankungen zur Hochrisikogruppe zähle, meldeten sich sofort meine Hausbewohner und wollten für mich einkaufen.

Seit Jahren versorgt mich Familie Kessner mit Getränken und ist immer für mich da in vielerlei Hinsicht. Auch jetzt erledigten sie meine Einkäufe. Ich hatte also von allen Seiten Hilfe. Es ist ein gutes Gefühl und ich bin sehr dankbar dafür und möchte mich ganz herzlich bedanken.

Ruth Bartel

NACHBARSCHAFTSTREFF



Liebe Mitglieder und Mieter,

Unsere **Nachbarschaftstreffs** haben seit dem 15. Juni 2020 unter **angepassten Schutzmaßnahmen** und **reduzierten Teilnehmerzahlen** wieder geöffnet. Um an den Angeboten teilnehmen zu können, bitten wir Sie, sich **vorher** bei dem zuständigen Leiter bzw. Leiterin **telefonisch anzumelden**. Wir bitten um Verständnis und freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen.

Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte den Aushängen sowie unserer Internetseite:
www.wbg-erfurt.de/service/nachbarschaftstreff/

Ansprechpartner: Herr Meier, Tel. 0361 7472141

Bitte haben Sie Verständnis, dass unsere **Klubräume für private Feiern vorerst noch gesperrt sind**.

Bei Rückfragen können Sie sich gern an unsere Mitarbeiterin Frau Zander, 0361 7472142, wenden.



Kurzbesuch nach dem Lockdown

„Zu wem möchten Sie denn?“, war die Frage einer freundlichen Mitbewohnerin am Eingang des Hauses am Juri-Gagarin-Ring. „Zu Herrn Wölke“, war die Antwort des Echoreporters. „Ah, zu unserem Herrn Wölke, dann lasse ich Sie doch gerne rein.“

Man kennt sich im Haus, war meine freudige Erkenntnis. Herr Wölke gehört zu den Urgesteinen im Haus und hat über viele Jahre seinen Beitrag geleistet, dass sich hier die Mieter gut verstehen. Inzwischen ist er 91 Jahre alt, hat auch mit Hilfe der freundlichen Nachbarschaft die Coronapandemie gut überstanden und in dieser Zeit die Idee aufgegriffen, einen anderen Nachbarn in Öl abzubilden. Dazu mehr im nebenstehenden Artikel. Neben dem Malen ist die Musik, insbesondere das Akkordeon spielen, ein weiteres Hobby von ihm. Nachdem ich ein paar Fotos gemacht hatte, spielt er mir zum Abschluss auf seinem Akkordeon das Wolgalied aus dem Zarewitsch vor. Den Text kennt er auch, hier die letzten Zeilen des Liedes.

*„Hast du dort oben vergessen auf mich?
Es sehnt doch mein Herz auch nach Liebe sich.
Du hast im Himmel viel Engel bei dir!
Schick doch einen davon auch zu mir.“*

Herr Wölke wünscht mir einen Engel davon. Ich bin sichtlich gerührt und gebe dies hier gerne an ihn und das ganze Haus zurück.

Wolfgang Klaus, Redakteur

Der „Zugriff“

Zugriff kommt sicher von Greif, „unseren“ tollen und treuen Greif – den Wanderfalken – von dem das WBG-echo in der Ausgabe Nr. 129/ April 2018 bereits ausführlich berichtete. Dieser Geschichte soll heute noch ein weiteres interessantes Kapitel hinzugefügt werden:

Im Grunde ist es eine positive Reaktion auf das indirekte Begehren des echo-Redakteurs, Herrn Klaus, den stolzen und seltenen Vogel mittels Öl-Farbe und Pinsel zu porträtieren und ihn meiner bereits umfangreichen Gemälde-Sammlung hinzuzufügen. Damit hat er sicher nicht gerechnet – aber Corona macht es nun möglich! Dass es sich beim Mitbewohner auf dem Punkthochhaus um einen Wanderfalken handelt ist inzwischen ein gesicherter Fakt.

Und wie lange ist er schon unser Mitbewohner? Karl Wölke, nunmehr seit 47 Jahren Mieter am Juri-Gagarin-Ring, entdeckte das Tier erst jüngst auf seinem Foto aus dem Jahre 2011 – einer seltenen Wolkenaufnahme, die auch seinerzeit in der TA veröffentlicht wurde. Bereits damals ist der Falke zu sehen. Wie lange vordem, das bleibt wohl offen.

Bis heute ist er seinem Rumpf- wie auch seinem Rastplatz treu geblieben. Manchmal rückt er entlang der Dachkante nun auch näher an das Nachbarhaus, doch fotoscheu ist er noch immer.

Aus langjährigen Beobachtungen weiß ich inzwischen, dass er jeden Sommer mehrere Monate abwesend ist. Warum – bleibt sein Geheimnis. Schön wäre es, wenn er an seine Nachkommen denkt, denn in Deutschland existieren nur noch rund 1000 Exemplare seiner Art. Gut zu wissen, dass unser stattlicher „Mitmieter“ die Jahre gut überstanden hat, keinen Feinden oder giftigen Ködern zum Opfer fiel.

Auch beweist seine Standort-Treue, dass es ihm nicht an ausreichender Nahrung mangelt, denn Haustauben – seine Hauptnahrung – gibt es genug in Erfurt. In dieser Rolle sehe ich ihn auch gern als einen Nützlichling. Hoffen wir, dass er oder eins seiner Familienmitglieder noch recht lange unser Gast sein möge. Beringte Wanderfalken brachten es immerhin schon auf nachgewiesene 15 Lebensjahre.

Karl Wölke/Iris Pelny



**Thema heute:
Möglichkeiten zur
finanziellen
Unterstützung
für Auszubildende
und Studenten**

Tipps unserer Auszubildenden

Das Ende der Schulzeit stellt für junge Menschen einen ersten großen Umbruch im Leben dar.

Wie geht es nun weiter? Will ich eine Ausbildung oder ein Studium machen? Und vor allem wo?

Viele der Schulabgänger zieht es in die deutschen Großstädte. Dort, wo das Leben pulsiert, wollen sie mittendrin sein. Der Traum von der ersten eigenen Wohnung ist dabei allgegenwärtig. Doch die Preise für Wohnraum in deutschen Metropolen steigen kontinuierlich. Ohne Unterstützung ist ein eigenständiges Leben, gerade für Studenten, kaum zu finanzieren. Welche Möglichkeiten bestehen also und an wen muss ich mich wenden? Wir wollen euch einen kleinen Überblick verschaffen.

Unterstützung durch die Eltern

Der deutlich unbürokratischste Weg ist die Unterstützung durch deine Eltern. Da ihnen ohnehin während deiner Ausbildung oder deines Studiums bis zur Vollendung deines 25. Lebensjahres Kindergeld zusteht, kannst du mit ihnen vereinbaren, dieses Geld ausgezahlt zu bekommen. Aktuell sind das immerhin (je nach Anzahl deiner Geschwister) zwischen 204 und 235 €. Ohnehin sind deine Eltern gesetzlich dazu verpflichtet, dich in deiner ersten Ausbildung finanziell zu unterstützen. Dein Anspruch ist auf einen Maximalbetrag von aktuell 860 € gedeckelt, je nachdem wieviel deine Eltern verdienen.

BAföG

Auf Grundlage des BAföG (Bundesausbildungsförderungsgesetz) kannst du auch vom Staat Zuschüsse für dein Studium beantragen. Wichtig hierbei ist, dass ein Teil dieser Förderung eine Art zinsloses Darlehen ist, welches du im späteren Verlauf deines Arbeitslebens zurückzahlen musst. Die entsprechenden Raten orien-

tieren sich an deinem Einkommen. Die Höhe des Teils, den du als reinen Zuschuss erhältst und nicht zurückzahlen musst, richtet sich nach dem Einkommen deiner Eltern. Weiterhin ist das BAföG an gewisse Bedingungen gebunden, du musst beispielsweise erbrachte Studienleistungen nachweisen und jährlich einen neuen Antrag stellen.

Stipendien und Studienkredite

Stipendien haben das Image, nur für die allerbesten Schüler verfügbar zu sein. Allerdings gibt es auch noch andere Kriterien, die dich für ein Stipendium befähigen, beispielsweise ehrenamtliches Engagement. Informiere dich dazu einfach bei den zahlreichen privaten, politischen und kirchlichen Stiftungen.

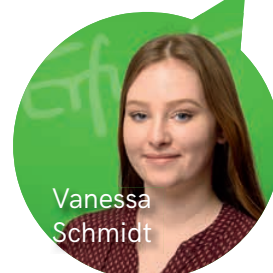
Studienkredite dagegen kannst du bei verschiedenen Banken, wie bspw. der KfW Förderbank beantragen. Diese Kredite ermöglichen dir einen monatlichen Festbetrag zu erhalten, den du nach deinem Studium in Raten zurückzahlen musst. Eine Alternative dazu ist das Stu-



Long Do



Maria Meyer



Vanessa Schmidt



Maximilian Hörold



Ein Dank an die WBG als Pate und Partner

dienbeitragsdarlehen, welches auch später zurückgezahlt werden muss, sich aber auf die Deckung der Studienbeiträge beschränkt und nur semesterweise ausgezahlt wird. Eine weitere spezielle Form ist der Bildungskredit, welcher für weiter fortgeschrittene Studenten interessant wird. Damit können beispielsweise Auslands-Semester oder Praktika finanziert werden. Das Beste an diesen Krediten: du brauchst in den meisten Fällen keine Sicherheiten.

Studentenjobs

Gerade in den großen Studentenstädten sind viele Geschäfte (Bekleidungsgeschäfte, Bars, Restaurants) auf studentische Hilfskräfte angewiesen. Informiere dich dazu einfach beim örtlichen Studentenwerk, bei der Agentur für Arbeit oder den zahlreichen Portalen wie studentjob.de oder jobmensa.de, um dir auch so noch einen kleinen Zuverdienst zu schaffen.

Wir hoffen dir, mit diesem kleinen Überblick ein wenig bei der Finanzierung deines Studiums/deiner Ausbildung helfen zu können.



Zwischen der Kita „Abenteuerland“, die sich im Erfurter Rieth befindet und der WBG Erfurt besteht seit dem Jahr 2010 eine vertrauensvolle Zusammenarbeit auf der Grundlage eines Patenschaftsvertrages. Der beinhaltet im Wesentlichen die Unterstützung unserer Einrichtung durch die Genossenschaft. In regelmäßigen Abständen werden aktuelle Themen und Termine gemeinsam besprochen, um auch auf die Wünsche der Kinder eingehen zu können, die sich bei besonderen Höhepunkten über die bereitgestellte Hüpfburg freuen.

Über die Unterstützung bei Kinderfesten hinaus, waren es auch handwerkliche Leistungen, die durch Mitarbeiter der WBG Erfurt erbracht wurden. Wenn Räume durch genossenschaftliche Unterstützung neu gestrichen werden, freuen sich nicht nur die Kinder, sondern auch das pädagogische Personal. Hier Stunden des Tags zu verbringen ist viel schöner, bringt gute Laune und neue Inspirationen.

Als kleinen Ausgleich für erbrachte Leistungen standen die Kinder z.B. als Fotomodelle für unseren WBG-Kalender 2012 vor der Kamera und sorgten oft für Abwechslung im Programm bei Mieter- und Baustellenfesten.

Wir sind glücklich darüber, die WBG Erfurt als Paten an unserer Seite zu wissen und wir möchten uns hier, in der Mitgliederzeitung, recht herzlich dafür bedanken.

Silvana Ellrich, Kita-Leitung



*alle Angaben ohne Gewähr



Erfurter machen mit. BUGA-Initiativen unserer Genossenschaft

Das Jahr 2021 wird für Erfurt ein ganz besonderes werden, denn dann wird hier die Bundesgartenschau stattfinden. Die Vorbereitungen dazu sind in vollem Gange und an der Hangseite des Petersberges sind die Arbeiten vom Domplatz aus gut zu beobachten. Anderes geschieht nicht so im Blickfeld der Öffentlichkeit, doch wird es Bestand haben, weit über die Zeit der BUGA hinaus. Aufmerksame Zeitungsleser werden aber auch festgestellt haben, dass bevorstehende Großereignisse nicht nur ihre Schatten vorauswerfen, sondern dass diese auch etwas länger ausfallen können. An den Diskussionen, die so manches Für und Wider aufwerfen, werden wir uns nicht beteiligen. Die Erfurter werden in jedem Fall von der BUGA profitieren. Über alle Veranstaltungen hinaus werden Wohnquartiere im Norden an Attraktivität gewinnen, weil die nahe Geraaue in eine Parklandschaft umgewandelt wird und hier ein Naherholungsgebiet deutlich aufgewertet wird.

Die BUGA fällt in eine Zeit, in der nicht nur vom Klimawandel geredet wird, sondern dieser in unserer Region angekommen ist. Deutlich sehen wir das beim Blick in unsere Wälder. Auch an Winter ganz ohne Schnee kann sich wohl keiner unserer Mieter erinnern. Zweifel sind berechtigt, ob ein Gegensteuern ausreicht. Für uns alle ist es möglich, bewusster mit der Natur umzugehen. Als Genossenschaft haben wir Ideen gesammelt, die den BUGA-Geist aufnehmen und dazu beitragen, Tiere und Pflanzen in unserem Lebensumfeld in einem neuen Blickwinkel wahrzunehmen.

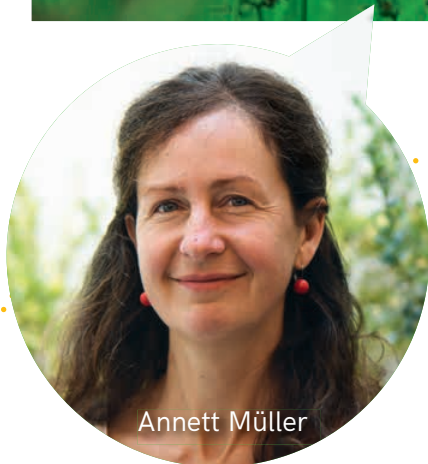
In diesem und im nächsten Jahr werden wir hier im WBG-echo verschiedene Veranstaltungen und Aktionen ankündigen, die sich diesen Themen widmen und auch unterschiedlichen Interessen gerecht werden. Freuen Sie sich auf vielfältige Angebote zum Sehen, Erleben und auch Mittun. In unserer kleinen Übersicht zeigen wir Ihnen, was damit gemeint ist. In bewährter Weise arbeiten wir hier mit unserer Partneragentur zusammen. Sie nimmt alle Anmeldungen entgegen, bestätigt diese und hält den Kontakt zu den Experten, die wir zur Unterstützung unseres Anliegens benötigen.

Wolfgang Klaus, Redakteur



Erfurter machen mit. BUGA-Initiativen unserer Genossenschaft

Bienen als Nachbarn willkommen



Annett Müller

In Thüringen gibt es über 30.000 Bienenvölker, die ihren Beitrag leisten, dass Blüten bestäubt und Früchte wachsen können. Diese Bienenvölker werden ausschließlich von Freizeitimkern betreut. Im Zusammenhang mit den BUGA-Aktivitäten unserer Genossenschaft werden im Süden der Stadt am Rande der Wohnbebauung zwei weitere Bienenvölker in Kürze ihr neues Zuhause erhalten. Dies wurde mit einer Imkerin vereinbart, die wir Ihnen in diesem Artikel kurz vorstellen möchten.

Es ist Annett Müller, die im Hauptberuf Logopädin ist. Die Idee, überhaupt mit der Imkerei zu beginnen, resultiert aus ihrem üppigen Honigkonsum, der weit über dem im nebenstehenden Wissenstext ausgewiesenem Durchschnittsverbrauch lag und immer noch liegt. Naturverbundenheit ist aber eine Voraussetzung, sich mit der Imkerei als Hobby zu befassen. Um Imker oder Imkerin zu werden, bedarf es eines 3-monatigen Grundkurses, der im Bienenmuseum in Weimar absolviert werden musste. Ein

Pate begleitet dann die ersten eigenen Imkerschritte. Das war bei Frau Möller 2011. Begonnen hat sie mit zwei Völkern und jetzt, 2020, ist sie eine leidenschaftliche Hobbyimkerin, die ihren Eigenbedarf decken kann und übrig bleibt immer noch etwas zum Verschenken oder Tauschen, wie sie sagt.

Jeden Standort ihrer Völker besucht sie pro Woche ca. einmal und schaut nach dem Rechten. Das betrifft im Wesentlichen den Frühling und den Sommer. In den ersten Monaten des Jahres ist es wichtig zu verhindern, dass sich das Volk teilt, denn dann beginnen die Bienen zu schwärmen. Dabei verlässt eine Königin mit einem Teil des Volkes den alten Standort, um sich einen neuen zu suchen. Das Einfangen ist oft mit Mütten verbunden und manchmal hilft die Feuerwehr.

Große Investitionen sind mit dem Hobby nicht verbunden, sagt Frau Müller. Das Equipment teilt sie sich mit anderen Imkerfreunden.

Zwei neue Völker auf dem Gelände unserer Genossenschaft erhöhen zwar ihren Einsatz, doch könnte die Überschussproduktion von theoretisch 200 kg dazu führen, dass es demnächst einen eigenen WBG-Honig geben könnte. Wir haben schon einmal dazu ein Etikett entworfen. Allerdings ist er nicht zum Verkauf vorgesehen, er könnte bspw. als kleines Präsent zur Anerkennung für aktive Mitglieder Verwendung finden.

Wolfgang Klaus, Redakteur

Kleines Honig- und Bienenwissen

Im Durchschnitt verbraucht jeder Deutsche 1 kg Honig im Jahr. Ein Bienenvolk produziert in der Zeit ca. 100 kg. Um eine Stadt wie Erfurt mit Honig zu versorgen, wären 2.000 Bienenvölker notwendig. In Deutschland werden nur etwa 20 % des Gesamtbedarfs produziert.

Ein Bienenvolk besteht aus einer Königin, bis 60.000 Arbeiterinnen und bis 1.000 männlichen Drohnen. Einzige Aufgabe der Drohnen ist das Begatten der Königin, danach sterben sie. Eine Königin paart sich in einer einmaligen Brunstzeit mit etwa 20 Drohnen. Der Spermiovorrat reicht für die Dauer ihres Lebens. Alle weiteren Aufgaben im und um den Bienenstock werden von den Arbeiterinnen übernommen: dazu gehören Pollensammeln, Brutpflege und Verteidigung.

Haben Sie gewusst, dass der Anteil an weiblichen Imkerinnen von Jahr zu Jahr zunimmt?



FÜR KINDER

Einladung zum Naturabenteuer im Natur-(Erlebnis-)Garten Fuchsfarm

22. August 2020
14.00 Uhr

Treffpunkt: Haltestelle
„Waldhaus“

Eigentlich ist die Bezeichnung Fuchsfarm irreführend, denn hier sagen sich höchstens Fuchs und Hase Gute Nacht. Das lässt darauf schließen, dass dieses Naturfreunderefugium auch etwas abseits liegt. Das stimmt, denn die Fuchsfarm befindet sich am Rande des Steigers, nicht weit entfernt vom Waldhaus, war von 1925 bis 1951 ein Zuchtbetrieb für Silberfuchse und jetzt wissen wir auch, woher der Name stammt. Seit 1991 wird das Gelände durch das Umwelt- und Naturschutzamt Erfurt bewirtschaftet und hier entstand eine Naturschutzlehrstätte, zu deren Besuch wir im Rahmen unserer BUGA-Aktivitäten herzlich einladen.

Wir wenden uns hierbei an Eltern oder Großeltern mit **Kindern/Enkelkindern im Alter von 4 bis 10 Jahren**, um hier, in der Natur einen interessanten Nachmittag zu verbringen. Beginnen wird er mit einem kleinen Spaziergang durch das Gartengelände, bei dem viel zu entdecken ist. Erklärungen geben fachkundige Rangers und Fragen können sie auch beantworten. In Abhängigkeit vom Wetter und der Jahreszeit gibt es dann verschiedene Möglichkeiten, die weitere Zeit zu verbringen. Dazu gibt es eine kleine Holzwerkstatt, es kann geimkert werden, möglich wäre auch eine Waldführung oder der Pizzaofen wird angeworfen. Wünsche werden berücksichtigt und eine große Gruppe kann auch getrennt werden. Eltern und Großeltern dürfen (müssen) sich auch beteiligen.

Anreise

Die Anreise erfolgt am besten mit der Stadtbuslinie 60 bis Haltestelle „Waldhaus“. Das direkte Anfahren der Fuchsfarm mit dem PKW ist nicht erlaubt. Da der Weg nicht perfekt ausgeschildert ist, werden die nicht ganz ortskundigen Teilnehmer um 13.50 Uhr an der Bushaltestelle „Waldhaus“ abgeholt, um gemeinsam zur Fuchsfarm zu gehen.*

Die Anmeldung erfolgt in gewohnter Weise über das Anmeldeformular.

*Bus Linie 60:

Abfahrt: 13.38 Uhr ab Hauptbahnhof
Ankunft: 13.50 Uhr am Waldhaus

Natürlich kann man die Fuchsfarm innerhalb der Öffnungszeiten auch auf eigene Faust erkunden. Der Eintritt ist frei. Gruppenbesuche mit Führung sind anzukündigen und kosten eine kleine Gebühr.

fuchsfarm@erfurt.de



Öffnungszeiten

Mo. – Fr.: 8.00 – 16.00 Uhr
Sa. u. So.: 14.00 – 16.00 Uhr
(April – Oktober)

Wolfgang Klaus, Redakteur

ANMELDUNG

Bitte kreuzen Sie die gewünschten Führungen im nebenstehenden Coupon an und füllen ALLE Informationen aus.

Stecken Sie den Coupon in einen Umschlag und senden ihn bis zum 04.08.2020 an:

Werbeagentur Kleine Arche GmbH
Stichwort „Erfurter machen mit“
Holbeinstraße 73 | 99096 Erfurt

Möglich ist auch die Anmeldung per E-Mail. Senden Sie uns bitte dazu den ausgefüllten Coupon als Scan oder Bild an: anmeldung@wbg-erfurt.de.

Sie erhalten von uns den Coupon zurück mit Ihrer Teilnahmebestätigung.

Bitte bringen Sie diese unbedingt zur Veranstaltung mit.

Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt. Eine telefonische Reservierung ist aus organisatorischen Gründen nicht möglich. Die Anmeldung gilt für Mitglieder der WBG Erfurt sowie einen weiteren Erwachsenen und zum Haushalt gehörende Kinder oder Enkelkinder. Es entscheidet die Reihenfolge der Anmeldung. Die Mindestteilnehmerzahl muss erreicht werden.



WBG
Erfurt

Erfurter machen mit.

BUGA-Initiativen unserer Genossenschaft



Spaziergänge durch Erfurts grünen Norden

**3. September 2020
ab 17.00 Uhr und
8. Oktober 2020
ab 17.00 Uhr**

Im egapark, auf dem Petersberg und in den nördlichen Geraauen ist es gegenwärtig nicht zu übersehen, dass hier, bautechnisch gesehen, nicht gekleckert, sondern geklotzt wird. Das ist auch notwendig, soll doch zur BUGA-Eröffnung am 23. April 2021 alles so präsentiert werden können, dass sowohl die ange-reisten Besucher als auch die Erfurter von allem sehr beeindruckt sein werden.

Im Erfurter Norden entsteht Thüringens größter Landschaftspark mit unzähligen neuen Angeboten für Sport und Spiel. Brachflächen verschwinden, bestehende Grünflächen werden zu einem durch-

gängigen, rund fünf Kilometer langen grünen Band verknüpft. Bei geführten Spaziergängen blicken Sie hinter die Bauzäune und erfahren mehr über das, was hier in den nächsten Monaten entstehen wird.

Geplant sind zwei Spaziergänge an unterschiedlichen Tagen, die einen Bauabschnitt vorstellen, der sich auch in räumlicher Nähe zu den Liegenschaften der Genossenschaft befindet. Wir gehen davon aus, dass Informationen zur Neugestaltung dieses recht großen „Vorgartens“ für hunderte unserer Mieter auf großes Interesse stoßen wird.

Thematischer Schwerpunkt: Parkgestaltung südlich und nördlich der Straße der Nationen mit Wasserspiel, Wasserkraftanlage, neuem Marbach, Aunteich und renaturiertem Mühlgraben

Alle Rundgänge dauern ca. 2 Stunden. Festes Schuhwerk ist erforderlich. Die Anmeldung erfolgt über das unten angefügte Formular.

**Treffpunkt: Mehr-
generationenhaus
„Moskauer Platz“
Moskauer Str. 114**



Mehr als ein Zuhause

- Ich nehme an folgender Veranstaltung teil:
- Führung Fuchsfarm 22.08.2020, 14.00 Uhr | Teilnehmerzahl gesamt:.....
- Führung Geraaue 03.09.2020, 17.00 Uhr | Teilnehmerzahl gesamt:.....
- Führung Geraaue 08.10.2020, 17.00 Uhr | Teilnehmerzahl gesamt:.....

Vorname, Name*

Telefon (für Rückfragen)

Straße und Hausnummer*

Mitgliedsnummer*

PLZ und Ort*

E-Mail



Ich bin damit einverstanden, dass meine persönlichen Daten unter Beachtung der EU-DSGVO durch die Werbeagentur Kleine Arche GmbH für die Durchführung der Veranstaltungen verarbeitet, genutzt und übermittelt werden.

Stand 15. Juli 2020
Änderungen vorbehalten

echo | Nr. 138 | Juli 2020

Mehr Blüten.
Mehr Grün.
Mehr BUGA -
Alles in einer
Dauerkarte.



Die BUGA kommt...
Jetzt Preisvorteil
sichern und 171 Tage
BUGA genießen!

Kurz erklärt:

Der Vorverkauf der BUGA Dauerkarten hat – mit wenigen Tagen Verspätung – im Mai begonnen und läuft auf Hochtouren. Sie, die Mitglieder der WBG Erfurt eG, haben im Ergebnis der Verhandlungen des Regionalverbundes mit den Verantwortlichen der BUGA Erfurt 2021 gGmbH zusätzlich einen kleinen Vorteil.

Wie Sie Ihrem Vorteilsheft 2020 auf S. 15 entnehmen können, erhalten Sie bei Vorlage eines der vier Coupons (S. 19/20) einen zusätzlichen Rabatt auf den durch den Vorverkauf ohnehin schon begründeten Vorteilspreis.* Für **Erwachsene** heißt das z. B.

BUGA Single
Kauf 1 Dauerkarte (4 %) 96,00 € statt 100,00 € (Einsparung 4 €)

BUGA Single plus
Kauf 1 Dauerkarte (4 %) Kauf 1 Tageskarte (8 %) 119 € statt 125,00 € (Einsparung 6 €)

BUGA Doppel
Kauf 2 Dauerkarten (5 %) 190,00 € statt 200,00 € (Einsparung 10 €)

BUGA Doppel plus
Kauf 2 Dauerkarten (5 %) Kauf 1 Tageskarte (10 %) 212,50 € statt 225,00 € (Einsparung 12,50 €)

Die Rabatt-Prozentsätze gelten analog auch für **Ermäßigungen** (Personen mit Behindertenausweis mit dem Merkmal B, Hartz IV-, Sozialhilfe- und Grundsicherungs-Empfänger bei Vorlage Identitätsnachweis, d.h. Personalausweis oder Führerschein und Bewilligungsbescheid nicht älter als 6 Monate) sowie **junge Erwachsene** (ab 16 bis unter 25 Lebensjahre).

* BEACHT! Gilt bei Erwerb bis 22.04.2021; gilt nur bei Kauf im egapark Besuchershop; Dauerkarte wird personalisiert ausgestellt: Sie legen Ihre Genossenschaftskarte vor, geben den ausgewählten Coupon aus dem Vorteilsheft ab und lassen sich vor Ort ein Passbild anfertigen. Wenn Sie eine Dauerkarte für einen anderen Nutzer erwerben möchten, müssen Sie bitte seine Genossenschaftskarte, den Coupon und sein Passbild mitbringen.

Schon gewusst? Tolle BUGA-Rabatte im WBG Vorteilsheft

Bis zu 10% Rabatt auf BUGA-Eintrittskarten

Die Rabatte erhalten Sie ausschließlich im egapark Besuchershop bei Abgabe des Gutscheins aus dem Vorteilsheft und unter Vorlage Ihrer Genossenschaftskarte. Die BUGA-Dauerkarte wird mit Foto personalisiert. Wenn Sie für ein anderes Genossenschaftsmitglied eine Dauerkarte erwerben möchten, sind die Genossenschaftskarte sowie ein Passbild des anderen Mitglieds vorzulegen. Die Berechtigung für eine Ermäßigung ist durch einen aktuell gültigen Bewilligungsbescheid auszuweisen. Die WBG-Rabatte sind nicht mit anderen Rabatten oder Verkaufsaktionen kombinierbar. Nur ein Gutschein pro Mitglied. Gültig während der Vorverkaufszeit bis zum 22. April 2021.

Vorteile der BUGA-Dauerkarte und weitere Informationen unter: www.bugaz2021.de/preise



HAUPTSPONSOR: MOBILITÄTSPARTNER: MEDIENPARTNER: GESELLSCHAFTER UND PARTNER:

Stand: 30.06.2020



Quartiersmanagement für den Erfurter Südosten

Was bedeutet Quartiersmanagement?

Über das Quartiersmanagement werden Veränderungen in der Stadtentwicklung geplant und gesteuert. Unterschiedliche Bereiche arbeiten hierfür zusammen. Auch die Wohnungsbau-Genossenschaft Erfurt eG ist Teil dieses Netzwerkes.

Die Bewohner*innen in **Melchendorf, Herrenberg und Wiesenhügel** sollen gern in ihren Stadtteilen leben und die Möglichkeit erhalten, an Veränderungen mitzuwirken. Deshalb finanzieren Bund, Land und Kommune im Förderprogramm „Soziale Stadt“ unter anderem eine Anlaufstelle für Menschen im Erfurter Südosten. Die Quartiersmanagerin Kati Langenberger hat ein offenes Ohr für Sie.

Ihr Ansprechpartner

Sie können sich an die Quartiersmanagerin Kati Langenberger wenden, wenn Sie Hilfe und Informationen jeglicher Art benötigen oder die Stadtteile näher kennen lernen wollen. Viele Hinweise befinden sich auch auf der neuen Internetseite <https://www.mein-suedost.de/>.

Auch Verbesserungsvorschläge für Ihr Wohnumfeld, wie zum Beispiel bienenfreundliche Außenanlagen oder Bänke, sind beim Quartiersmanagement an der richtigen Stelle.

Sie wollen ein Nachbarschaftshilfeprojekt auf die Beine stellen oder planen ein Fest, um ihre Nachbar*innen in Kontakt zu bringen? Sie suchen Mitstreiter*innen für Ihre Ideen? Das Quartiersmanagement bringt Menschen zusammen.

Für die Umsetzung einer Projektidee benötigen Sie Geld? Wenn ja, dann können Sie unter anderem finanzielle Mittel aus dem Verfügungsfonds beantragen.

Sie wollen ihren Stadtteil aktiv mitgestalten? Mitentscheiden, welche Angebote in den Stadtteil kommen oder welche Wege dringend saniert werden müssen? Für all diese Aspekte können Sie sich gern mit der Quartiersmanagerin Kati Langenberger in Verbindung setzen. Sie freut sich auf Ihre Kontaktaufnahme.

Kati Langenberger, AWO KV Erfurt e.V.



Kontakt:

AWO KV Erfurt e.V. – Quartiersmanagement
Kati Langenberger

Heckenrosenweg 2 | 99097 Erfurt

Tel: 0361 21 3000 400

Mobil: 0152 573 659 81

E-Mail: langenberger@awo-thuringen.de

Web: www.mein-suedost.de



BAUREPORT

Mainzer Straße 22

Derzeit erfolgt die Estrichverlegung von oben nach unten – beginnend in den oberen Etagen. Unmittelbar im Anschluss werden Maler- und Trockenbauarbeiten an den Decken sowie die Reparatur der bestehenden Fenster durchgeführt.

Vergeben wurden aktuell die Aufträge für die Gewerke: Dachdecker, Aluminiumtüren und -fenster und Bodenleger. In Vergabe befindet sich aktuell das Gewerk Fliesenleger und das Gewerk Innentüren. Bis auf die Außenanlagen sind dann alle wesentlichen Gewerke ausgeschrieben bzw. vergeben.

Der erste der beiden neuen Aufzüge ist provisorisch in Betrieb genommen worden und der 2. Aufzug befindet sich in Vorbereitung.



Estrichverlegung in der Mainzer Straße

Die Arbeiten sind derzeit – entsprechend der letzten Veröffentlichungen – im Zeitrahmen, sodass die Ausführung der Bauleistungen im ersten Quartal 2021 abgeschlossen werden können.

Györer Straße 5–7

Die Drempelluken wurden erneuert. Alle damit verbundenen angrenzenden Arbeiten erfolgen nun im Zuge der Malerarbeiten, die seit Mitte April in den Treppenhäusern und Verteilergängen ausgeführt werden. Es ist davon auszugehen, dass diese Arbeiten zum größten Teil bis Ende August zum Abschluss gebracht werden.

Die Maßnahmen im Außenbereich, nämlich die Zuwegung zur neu zu errichtenden Conciergeanlage und zu den neu entstandenen Fluchttüren, haben sich aufgrund der im letzten WBG-echo beschriebenen Problematik weiter verschoben und soll zwingend noch in diesem Jahr beginnen. Die Firmen stehen bereits seit Herbst letzten Jahres in den „Startlöchern“.

Instandsetzung von Leerwohnungen

Mit Stand 17.06.2020 haben wir in diesem Jahr bereits 128 Wohnungen für die Neuvermietung und Umsetzung von Bestandsmietern instandgesetzt.

Hanseviertel

Der Austausch der veralteten Gasheizkessel wurde im Juli abgeschlossen. Es wurden 11 moderne Gasbrennwert-Heizkessel eingebaut, zusätzlich wurden die Warmwasserspeicher, sowie die kompletten Gasleitungen erneuert.

Hanoier Straße

Für die zusätzlichen zwei neuen Fluchttüren im Haus Hanoier Straße 1 und 3 wurden die Fassadenbereiche zurückgebaut, die Brüstung abgebrochen und die neuen Fluchttüren eingebaut. Im Zuge der Umgestaltung der Außenanlagen werden dann die Treppenanlagen zu den vorhanden und neuen Fluchttüren erneuert. Nach Fertigstellung der Treppen kann die Fassade dann wieder geschlossen werden.

Die Umgestaltung der Außenanlagen hat in diesem Monat begonnen. Die Flächen der Hanoier Str. 1–3, die an das BUGA-Gelände angrenzen, sollen entsprechend aufgewertet werden. Die Beete werden mit neuen Stauden, Ziergräsern und Gehölzen bepflanzt. Für die erfolgten Baumfällungen werden Bäume nachgepflanzt.

Im Hauseingangsbereich werden Sitzmöglichkeiten und Fahrradstellplätze gebaut. Der Müllplatz wird an die öffentliche Straße verlegt. Der Zugang zum Gebäude wird um eine Rampe für Rollstuhlfahrer, Kinderwagen und Rollatoren ergänzt. Neuen Wege zu den neuen Fluchttüren am Gebäude und zum BUGA-Gelände entstehen.

Juri-Gagarin Ring 126 a+b (Maisonette)

Im April 2020 wurde die Erneuerung der Aufzugsanlagen in beiden Punkthochhäusern fertiggestellt. Die damit einhergehenden Änderungen im Aufzugsmaschinenraum sind für die zwingend notwendige Herstellung des 2. Rettungsweges im 15. Obergeschoss erforder-



Neue Fassade der Bukarester Straße

anstellungen und Mietertermine zur Erläuterung und Umsetzung der Maßnahme fanden bereits 2019 statt. Die offiziellen Ankündigungsschreiben wurden den betroffenen Mietern übermittelt.

Bukarester Str. 5–29, II. BA

Die Fassaden- und Dacharbeiten in der Bukarester Str. 5–12 wurden bereits fertiggestellt, hier werden noch die Sockelarbeiten und Arbeiten in den Außenanlagen durchgeführt. An den Häusern Bukarester Str. 21–29 wurden die Gerüste gestellt, gegenwärtig erfolgen die Dämmungs- und Dacharbeiten. Hier gibt es durch Auflagen des Vogelschutzes Behinderungen, da Teilbereiche wegen brütender Vögel gesperrt wurden. Dadurch kommt es zu längeren Gerüststandzeiten speziell am Haus 26–29.

Mehr zur Bukarester Straße 30–49 lesen Sie auf den Folgeseiten.

Bereich Bautechnik

lich. Nach längerer Planung und Abstimmung mit den einzubeziehenden Ämtern soll die Ausführung der Maßnahme im letzten Quartal 2020, im Haus 126a, beginnen. Informationsver-



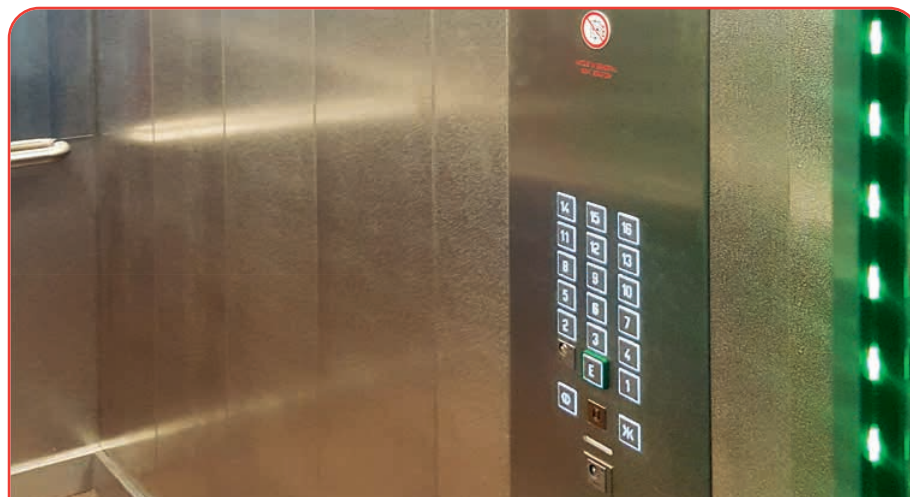
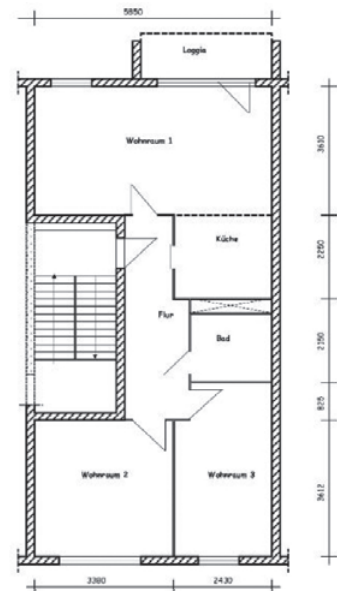
MIETANGEBOT

3-Raum-Wohnung mit Balkon

Berliner Straße 70/37 | 3. Etage | 3 Zimmer | ab 01.09.2020

Wohnfläche: 60,89 m²
 Grundmiete: 365,00 €
 Nebenkosten: 155,00 €

Ansprechpartner: Michael Haake
 Tel.: 0361 7472251
 E-Mail: michael.haake@wbg-erfurt.de



Erhöhter Wartungsaufwand

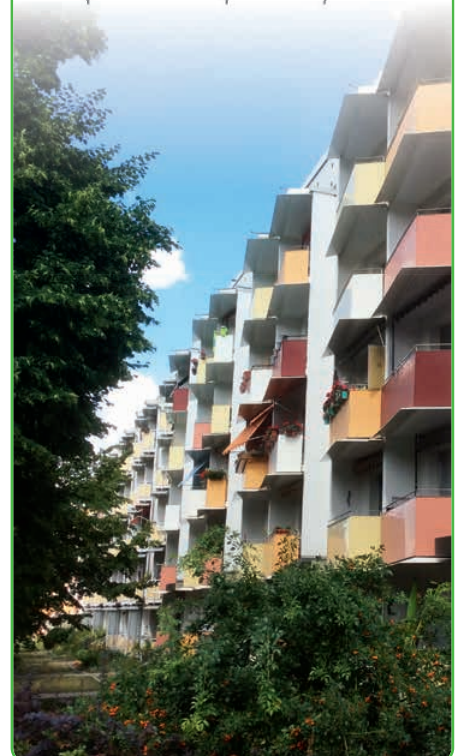
Die Erneuerung der Aufzugsanlagen in den drei Punkthochhäusern Körnerstraße 2 und Juri-Gagarin-Ring 126 a/b wurde wie geplant noch vor dem Osterfest abgeschlossen. Alle Anlagen befinden sich in Betrieb.

Die Geschwindigkeit der Aufzüge hat sich von 1 m/s auf 1,6 m/s erhöht. Der erste fertig gestellte Aufzug in der Körnerstr. 2 hat bereits mehr als 107.500 Fahrten hinter sich gebracht.

Die Aufzugskabinen werden „zwangsbelüftet“. Es findet ein steter Luftaustausch in der Kabine statt, was die Ausbreitung der Corona-Viren hemmt. Außerdem werden die Aufzüge bei jeder Wartung großflächig desinfiziert. Leider haben wir derzeit ein erhöhtes Reparaturaufkommen an den Aufzügen.

Daher unsere Bitte:

Betätigen Sie die Drucktaster der Aufzüge nicht mit Schlüsseln oder anderen harten bzw. spitzen Gegenständen. Die Taster sind elektronische Bauteile und sehr empfindlich. Helfen Sie mit, Reparaturen und damit verbundene Ausfallzeiten der Aufzüge zu reduzieren.





Wir bauen alle Küchen aus, jede einzelne

Von außen sieht die **Bukarester Straße 30–49** schon aus wie neu. Die Fassade wurde in den vergangenen Monaten saniert und der helle Anstrich wirkt freundlich und einladend. Nun folgt das Innere des Hauses. Schon jetzt gehen Handwerker ein und aus, im Keller wird gearbeitet.

Das Innere – das sind sozusagen die Innereien des Hauses. Sie werden während der nächsten zwei Jahre in der gesamten Bukarester Straße erneuert. **Alle Leitungen – Wasser, Abwasser, Strom, Belüftung – werden ausgetauscht und so auf den neuesten Stand gebracht.** Strangsanierung nennt das der Fachmann.

„Das ist schon eine sehr komplexe Maßnahme“, sagt Enrico Radnothy. Er ist bei der WBG für die Projektentwicklung verantwortlich und hat auch dieses Projekt vorbereitet.

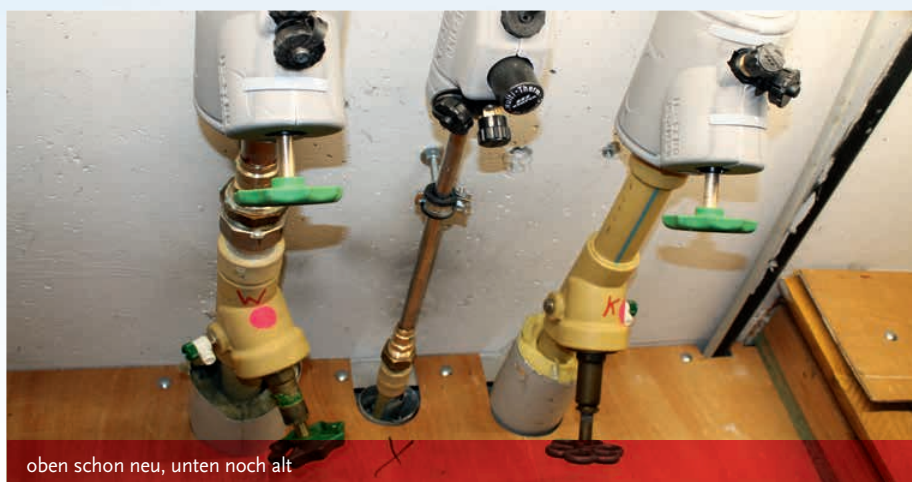
Begonnen wird in den Kellern. Hier werden pro Block innerhalb von drei Wochen die Leitungen ausgebaut und ausgetauscht. Dafür müssen die Kellerräume

zugänglich und beräumt sein. **„Das geht nur, wenn alle Mieter mitmachen.** Wir müssen meistens an die Außenwände, weil da die Rohre langlaufen“, erklärt Frank Unbehaun, der Bauleiter des mit der Ausführung beauftragten Unternehmens. „Die Handwerker geben sich Mühe, das kurz zu halten, aber sie haben auch nur zwei Hände. Wir machen das ja zum Wohle der Mieter“, ergänzt er. „Die Leitungen haben ausgedient, sie sind alt, brüchig und marode. Mit der Zeit nehmen so Wasserschäden immer mehr zu, sie müssen jetzt erneuert werden.“

Sobald die Handwerker in den Kellern fertig sind, geht es in den Wohnungen weiter. „Wir bauen alle Küchen aus, jede einzelne“, sagt Frank Unbehaun. Das ist notwendig, weil zwischen Bad und Küche ein Schacht liegt, in dem die Leitungen durchlaufen, auf der einen Seite ist die Küche angeschlossen, auf der anderen das Bad. „Alle Leitungen werden sukzessive erneuert“, sagt Enrico Radnothy. Und zwar in allen **440 Wohnungen**, in jeweils

fünf Wohnungen des Stranges gleichzeitig, zuerst der Strang links, dann der rechts eines jeden Hauseingangs.

Frank Unbehaun erzählt, wie die Arbeiten durchgeführt werden: Zunächst werden die Küchen ausgebaut und zwischengelagert. „Die Küchenrückwände werden komplett entfernt, und alle Leitungen – Wasser, Abwasser, Lüftung und Strom – erneuert.“ Während der bis zu 15 Tage dauernden Baumaßnahme können die Mieter, bei denen keine Badsanierung geplant ist, ca. einen Tag lang keine Toilette, kein Wasser und keinen Strom nutzen, solange, wie die Leitungen ausgewechselt werden. „Tiefkühlschränke halten das aus, bis zu 48 Stunden“, sagt Frank Unbehaun. Sind die neuen Leitungen eingebaut, „schließen wir Fußboden und Decke des Installationsschachtes mit Beton, um den Brandschutz zu gewährleisten“, so Unbehaun. Auch ein Brandschutzgutachten wird für jede Wohnung erstellt, dafür muss das Ganze mit Fotos ordentlich dokumentiert werden. Sobald der Beton



oben schon neu, unten noch alt



In den Kellern wird gebaut.

Für die Durchführung der Arbeiten sind wir auf die Mitarbeit unserer Mieter angewiesen. Wir bedanken uns schon jetzt für ihr Verständnis und ihre Mitarbeit.

Enrico Radnothy (im Bild rechts) zusammen mit Frank Unbehaun

ausgehärtet ist, wird die neue Schachtwand aus Gipskarton wieder eingebaut, geschlossen, gespachtelt, tapeziert, gestrichen und gegebenenfalls gefliest. Frank Unbehaun: „Dann bauen wir die Küche wieder ein“.

All das geschieht mit **Unternehmen aus der Umgebung**, viele Gewerke sind eingebunden: Abbruchunternehmen, Installateure, Elektriker, Trockenbauer, Tischler, Fliesenleger und Maler. Unbehaun ergänzt: „Wir kehren jeden Tag, bevor wir gehen.“

Das ist aber nicht alles: **„Zusätzlich werden 115 Bäder saniert“**, erzählt Radnothy. **Hier wird alles erneuert: Fliesen, Badewanne, Waschbecken und Toilette.** Für die betroffene Mieter stehen Sanitärcontainer mit Toiletten und Duschen bereit. Zeitgleich sind vier bis sechs Bäder im Bau und die Sanitärcontainer, die täglich gereinigt werden, werden „ausschließlich von denen genutzt, die gerade betroffen sind, nur die bekommen einen Schlüssel“, versichert Frank Unbehaun. Enri-

co Radnothy ergänzt: „Vielleicht können sich hier befreundete Mieter auch gegenseitig unterstützen.“

Bis Ende August werden in den Hausnummern 30–49 alle Kellerverteilungen umgebaut, ab Ende August dann die Leitungen in den Wohnungen ausgetauscht, beginnend mit der Hausnummer 49. **Dauern wird dieser erste Bauabschnitt bis zum Mai 2021, der zweite Bauabschnitt für die Hausnummern 5–29 erfolgt vom Mai 2021 bis zum Juni 2022**, hier wird genauso verfahren.

Frank Unbehaun betont noch einmal: „Wir machen das ja nicht, um die Leute zu ärgern. Wenn die Mieter mitmachen, ist es für alle leichter.“ Er meint damit, dass auch wirklich die Keller aufgeschlossen und beräumt sein sollten und dass die Mieter ihre Wohnungen für die Handwerker öffnen. **Um Fragen abzuklären, gibt es zirka sechs Wochen vor Baubeginn eine persönliche Begehung in den Wohnungen.** Frank Unbehaun erklärt: „Jede Wohnung ist anders. Wir schauen uns die Küchen genau an.“ Dabei können auch persönliche Fragen gestellt werden. **„Es gibt auch Sprechzeiten für die Mieter bei der Bauleitung“**, sagt Enrico Radnothy. Hauptansprechpartnerin für die Mieter ist Romy Hollandmoritz, Hauptverantwortlicher für die Maßnahme von Seiten der WBG ist Heiko Senftleben.

Carmen Fiedler, Redakteurin

HABEN WIR IHRE AKTUELLE NUMMER?



echo | Nr. 138 | Juli 2020

Um Ihre persönlichen Stammdaten in unserem Haus zu aktualisieren, bitten wir Sie, werte Mieterinnen und Mieter, uns Änderungen Ihrer Telefonnummer, Ansprechpartner bei Havarien und ggf. die E-Mail-Adressen mitzuteilen, damit auch bei Reparaturen oder Rückfragen keine langen Wartezeiten entstehen.

Gern können Sie dafür den Vordruck benutzen und bei uns in der Geschäftsstelle abgeben oder eine E-Mail schreiben an wbg@wbg-erfurt.de.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Meine persönlichen Angaben haben sich geändert:

.....
Name, Vorname

.....
Anschrift

.....
Telefon privat

.....
Telefon dienstlich

.....
Telefon mobil

.....
E-Mail-Adresse

.....
Ansprechpartner bei Havarien
inkl. Telefonnummer



GLÜCKWÜNSCHE

Wir wünschen all unseren Genossenschaftsmitgliedern, die in den letzten Monaten Geburtstag hatten, alles Gute, vor allem beste und stabile Gesundheit, Optimismus, viel Freude am Leben und die Erfüllung ihrer persönlichen Wünsche.

75 JAHRE

Ute Quader
Hartmut Winzer
Christiana Schrepper
Karin Böhm
Elke-Doris Leimer
Sieglinde Böhm
Margot Smuda
Bärbel Martelock
Helmut Leifer
Edith Mähl
Günter Beck
Antje Reiche
Irene Lohberg
Helga Beckmann
Dina Rönning
Hans-Jürgen Wabbel
Karin Taubert
Marga Sues
Christa Mahrholdt
Helga Kész
Karin Weißhaupt
Monika Stiebritz
Wolfgang Kohlhasse
Heinz Weipert

80 JAHRE

Waltraud Sowa
Gerd Schultz-Engelhard
Regine Kusch
Jutta Klack
Karin Herrmann
Doris Hardt
Helga Kümling
Renate Niemann
Gisela Geißler
Barbara Rogge
Monika Hetzel
Ingrid Straube
Erika Löhning
Bodo Franke
Inge Nicklaus
Siegfried Geber
Heide Wözel
Doris Edith Bowitz
Helga Goldhardt
Karin Klement
Wolfgang Dette
Hannelore Baumgärtner
Ingrid Hirche
Helga Merck
Reinhard Fett

Barbara Petroll
Ruth Wilke
Erika Edelmann
Doris Wartmann
Günter Tröstrum
Elisabeth Vojta
Horst Freitag
Karin Zekoff
Helmut Neumann
Hans-Joachim Winkler
Helga Raupach

85 JAHRE

Helga Meiffert
Siegfried Gramm
Brigitte Recla
Franz Hübner
Brigitta Meinelt
Ruth Mattig
Vera Mrosek
Inge Bensch
Anna Berls
Brunhilde Brockmann
Hans-Jürgen Behrens
Günther Nyari
Christa Krüger

Wilhelm Krems
Siegrid Herbst
Irmgard Raßmus
Isa Gaul
Gerda Börner
Bernhard Reske
Dieter Hüttner
Valentina Schiebe

90 JAHRE

Gerhard Habermann
Christa Papke
Gerda Paulisch
Sigrid Schneider
Wilfried Fenderl
Käthe Müller
Ruth Garus
Ingeborg Edling
Else Müller

95 JAHRE

Helga Beyer
Ruth Lüdecke
Gertrud Ruda
Gerda Gerlach
Rose Marie Kohl

Sollten Sie nicht damit einverstanden sein, dass wir Ihnen an dieser Stelle zu Ihrem Geburtstag gratulieren, melden Sie sich bitte bei Frau Susanne Schiel, Tel. 0361 7472341.



HERZLICH WILLKOMMEN

Hallo, gestatten Sie, dass wir uns vorstellen – die „neuen Mieter“ der WBG Erfurt. Gern begrüßen wir auch Ihren Nachwuchs in unserer Mitgliederzeitung. Für die Veröffentlichung in

einer der kommenden Ausgaben möchten wir uns mit einer **Gutschrift im Wert von 50 Euro** auf Ihrem Mietenkonto erkenntlich zeigen. Wir freuen uns auf Ihre Zusendungen, die Sie bitte an Frau Annette Zander an die Geschäftsstelle oder per E-Mail an annette.zander@wbg-erfurt.de schicken.

Die WBG Erfurt benötigt eine kurze schriftliche Zustimmung der Eltern, dass das Bild des Kindes mit Angabe des Vornamens, des Geburtsmonats und des Geburtsjahres in der Mieterzeitung und damit im Internet/Download veröffentlicht werden darf.



MIETER WERBEN MIETER

Überzeugen Sie Freunde, Verwandte, Bekannte und Kollegen von den Vorteilen in einer Genossenschaft zu wohnen. Sie erhalten für jedes neu geworbene Genossenschaftsmitglied eine Prämie in Höhe von 100,00 Euro.

So funktioniert 's:

Füllen Sie den Coupon aus und senden ihn innerhalb von **drei Monaten nach Vertragsbeginn** an Jutta Maisel in die Geschäftsstelle. Bei Rückfragen wenden Sie sich unter Tel. 0361 7472201 direkt an unsere Mitarbeiterin.

Voraussetzung:

Wenn auf dem Mieterkonto des Geworbenen innerhalb der ersten drei Monate keine Mietrückstände eingetreten sind, wird Ihrem Mieterkonto im vierten Monat die Prämie gutgeschrieben. Die Zahlung der Prämie ist ausgeschlossen, wenn das werbende Mitglied selbst einen Nachmieter für seine Wohnung gewinnt.

Ich,

.....
Name, Vorname

.....
Anschrift

.....
Telefon

.....
Unterschrift

habe Interesse geweckt bei:

.....
Name, Vorname

.....
Anschrift

.....
Telefon

.....
Unterschrift



echo | Nr. 138 | Juli 2020

Thüringer Handball Club Erfurt - Bad Langensalza

Saison 2020 / 2021

Dauerkarten Gutscheinaktion



- Sie sichern sich Ihren Wunschsitzplatz!
- Die ersten 500 Gutscheinkäufer werden bei der Dauerkartenvergabe bevorzugt behandelt und erhalten einen Dauerkartensonderpreis!
- Sie unterstützen mit Ihrem Gutschein bereits jetzt den THC während der Coronakrise!

Gutschein des THC mit Vorkaufoption

Mit dieser Gutschein Aktion des THC, erhalten Sie einen Gutschein für den Erwerb einer THC Dauerkarte der neuen Handball-Bundesliga Saison 2021 der Frauen (HBF). Dieser Gutschein wird bei der Ausgabe der Dauerkarten und Vergabe des Sitzplatzes in der neuen Salza Halle bevorzugt behandelt. Der zu entrichtende Gutscheinbetrag von 120,00 € wird bei Erwerb der Dauerkarte für die Saison 2020/2021 vom Dauerkartenticketpreis abgezogen.



Jetzt bestellen unter: www.thueinger-hc.de



Karikaturist:
Jürgen Beier

ANMELDUNG FÜR BUSREISEN

Bitte füllen Sie dieses Formular aus.

Rücksendungen bis 13.08.2020 an:

Werbeagentur Kleine Arche GmbH
Holbeinstraße 73 | 99096 Erfurt
Tel. 0361 74429777

Online-Anmeldung unter
www.buserlebnis.de
→ Anmeldung

Sie erhalten zirka 14 Tage vor Abreise eine schriftliche Buchungsbestätigung.

Die Bezahlung erfolgt im Bus. Eine Mindestteilnehmerzahl von 40 Personen/Bus ist erforderlich. Es entscheidet die Reihenfolge der Anmeldung.

Anmeldung für folgende Busfahrt(en):

<input type="checkbox"/> Eichsfeldrundfahrt	8. September 2020	10. September 2020Personen
<input type="checkbox"/> Rothenburg ob der Tauber	6. Oktober 2020	8. Oktober 2020Personen
<input type="checkbox"/> Fulda	10. November 2020	12. November 2020Personen

Der 2. Termin ist der Reservetermin. Bitte durchstreichen, wenn Sie diesen **nicht** wahrnehmen können. Tragen Sie bitte die Gesamtzahl der Personen ein.

Gesamtanzahl Personen

Name Vorname

Straße, Haus-Nr., Wohnungs-Nr. PLZ/ Ort

Telefon E-Mail, wenn vorhanden

Einwilligungserklärung für die Nutzung ihrer Daten bei unseren Busreisen

Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten durch die Werbeagentur Kleine Arche GmbH für die Durchführung von Busreisen sowie die Information über diese für 3 Jahre erhoben, verarbeitet und genutzt werden dürfen.

Ich bin darauf hingewiesen worden, dass die im Rahmen der genannten Zwecke erhobenen persönlichen Daten meiner Person unter Beachtung der EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) erhoben, verarbeitet, genutzt und übermittelt werden.

Ich bin zudem darauf hingewiesen worden, dass die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung meiner Daten auf freiwilliger Basis erfolgt.

Ferner, dass ich mein Einverständnis ohne für mich nachteilige Folgen verweigern bzw. jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen kann. Meine Widerrufserklärung werde ich richten an:

Werbeagentur Kleine Arche GmbH | Holbeinstraße 73 | 99096 Erfurt | anmeldung@buserlebnis.de

Im Fall des Widerrufs werden mit dem Zugang meiner Widerrufserklärung meine Daten gelöscht.

Ort, Datum

Unterschrift

Anmeldungen werden unter Vorbehalt entgegengenommen. Aktuelle Informationen erhalten Sie unter [BusErlebnis.de](http://www.buserlebnis.de)

Busse dürfen wieder rollen – geplante Tagestouren im Herbst

Zugegeben, die Entscheidung ist uns nicht leicht gefallen. Auf der einen Seite das Streben nach Normalität mit etwas Abwechslung, auf der anderen eine mögliche Gefahr durch unsichtbare und leicht übertragbare Viren und ein Busunternehmen, das darauf hofft, wieder fahren zu können. Deshalb: Im Bus ist Maskenpflicht und jeder Teilnehmer füllt ein Merkblatt aus, in dem er charakteristische Symptome Infizierter für

sich ausschließt. Die Merkblätter werden mit der Bestätigung zugeschickt und am Reisetag beim Zusteigen eingesammelt. Beim verstärkten Auftreten neuer Infektionen sagen wir die Reisen ab.

Achtung: Neu ist der Abfahrtsplatz Domplatz, da am Intercityhotel keine kontrollierte Anfahrt mehr möglich ist.

EICHSFELDRUNDFAHRT MIT KAFFEETRINKEN IN KAMMERFORST

Groß war die Freude bei Frau Rettelbusch, als sie erfuhr, dass wir unser Programm geändert haben und bereits im September bei ihr Station machen möchten. Es wird wieder der Höhepunkt dieses Ausfluges werden. Doch zuvor startet ab Heiligenstadt eine kleine Rundtour durch das Eichsfeld. Eine Gästeführerin stellt uns sehr persönlich Bemerkenswertes und Sehenswertes ihrer Heimat vor. Zwischen- und Einkehr im Kressenhof, eine Empfehlung, lassen Sie sich überraschen.



8. September 2020

Abfahrt: 07.30 Uhr Domplatz | 07.40 Uhr Europaplatz

Preis: 54,00 Euro p.P. (rabattiert)

Im Reisepreis enthalten: Busfahrt, Reisebegleitung, Führungen, **Mittagessen** und Kaffeetrinken



ROTHENBURG OB DER TAUBER

Für das Frühjahr geplant, coronabedingt ausgefallen, wird nun hoffentlich im Oktober eine der schönsten mittelalterlichen Städte Deutschlands durch uns und in kleinen geführten Gruppen zu besichtigen sein. Nach dem Mittagessen in der Ratsstube gibt es dann die Möglichkeit, nach eigenem Gutdünken die Stadt für sich zu entdecken. Die Orientierung erleichtern die durch uns bestellten Stadtpläne.

6. Oktober 2020

Abfahrt: 06.00 Uhr Europaplatz | 06.15 Uhr Domplatz

Preis: 42,00 Euro p.P. (rabattiert)

Im Reisepreis enthalten: Busfahrt, Reisebegleitung, Eintritte und Führungen



FULDA MIT DOM UND BLOCKFLÖTENMUSEUM

Fulda ist eine prachtvolle Barockstadt. Touristisches Highlight ist der Dom St. Salvador, Hessens bedeutendste Barockkirche, der durch uns besichtigt werden wird. Nach dem Mittagessen in einem Brauhaus folgt ein Kontrastprogramm: Besuch des Blockflötenmuseums und der Werkstatt. Töne selbst zu erzeugen ist hier ausdrücklich erwünscht. Das Kaffeetrinken nach kurvenreicher Anfahrt im Thüringer Rhönhaus, 814m hoch, mit selbst gebackenem leckerem Kuchen.

10. November 2020

Abfahrt: 06.45 Uhr Europaplatz | 07.00 Uhr Domplatz

Preis: 52,00 Euro p.P. (rabattiert)

Im Reisepreis enthalten: Busfahrt, Reisebegleitung, Eintritte, Führungen und Kaffeetrinken

ICH MACH' URLAUB AUF BALKONIEN!

Mit einem Cocktail in der Hand und Sonnenstrahlen im Gesicht: Karibikflair auf dem Balkon!
Meine Wohlfühloase in 2020!

Zuhause sein ist kein Problem für mich!

In 21.000 WBG-Wohnungen in und um Erfurt genießen Jung und Alt genossenschaftliches Miteinander: in guten wie in schweren Zeiten!



**REGIONALVERBUND DER
ERFURTER GENOSSENSCHAFTEN**
Bahnhofstraße 4a (4. Etage)
99084 Erfurt
Tel: (0361) 51 80 50 23
info@erfurter-genossenschaften.de
www.erfurter-genossenschaften.de

